

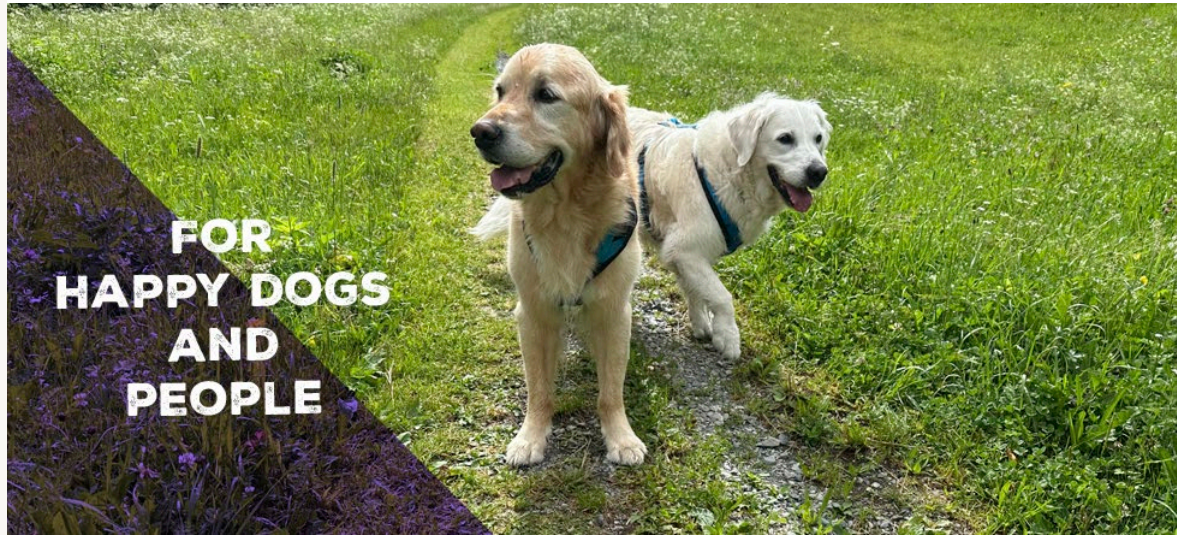
Newsletter Juli 2025

[im Browser ansehen](#)

NF footstep

foundation for happy dogs and people

NF dogshome AG



Themen

- Sorry seems to be the hardest word
- NF footstep
- NF dogshome AG – unsere Pensionsgäste
- Foundation for happy dogs and people

News

- OceanCare: Faszinierendes für alle, die das Meer lieben.

[Download Newsletter als PDF](#)

Sorry seems to be the hardest word

Dies ist ein Lied von Elton John, dem berühmten britischen Sänger. Elton John kündigte 1977 bei einem Auftritt an, dass er künftig keine Tourneen mehr machen

möchte. Diese Ansage fiel ihm sehr schwer. Direkt im Anschluss an diese Ankündigung, sang er «Sorry seems to be the hardest word».

Diese Textzeile hat mich inspiriert für den aktuellen Newsletter. Für mich ist es ein passendes Thema in der heutigen Zeit, wo Frustration, Verunsicherung und Unzufriedenheit zum Alltag gehören. Warum nur fällt es uns so schwer, «sorry» zu sagen?

Wir übersetzen das Wort «sorry» oft mit «entschuldigen». Ich finde dies sehr unpassend, denn im Wort Entschuldigung steckt das Wort «Schuld». Ich denke, dass es sehr wenige Situationen gibt, wo wir «Schuld auf uns geladen haben». Das wäre dann, wenn wir bewusst und gewollt jemandem Schaden zufügen. Sehr oft verletzen wir jemanden ohne es zu wollen. Dann wäre das Wort «es tut mir leid» angemessen. Zurück zu meiner Eingangsfrage, warum es uns so schwerfällt «es tut mir leid» zu sagen. Woran liegt das?

- Wenn sich jemand durch mein Handeln verletzt fühlt, kann ich selbst reflektieren, was mein Anteil daran war
- Was habe ich getan, dass die andere Person so reagieren muss
- Hätte ich mich anders verhalten können

Diese Selbstreflektion ist enorm hilfreich und reinigend zugleich. Es gibt mir die Möglichkeit, eine Situation nochmals zu betrachten und mir dazu Gedanken zu machen. Vielleicht stelle ich fest, dass ich unbewusst jemanden aufs Korn genommen habe. Oder ich merke, dass ich unbedacht eine Aussage gemacht habe, die mein Gegenüber verletzt hat. In Bezug auf die Hunde, könnten solche unbewussten Aussagen wie folgt aussehen. Geht z.B. der Hund vorne an der Leine, könnte die liebevoll gemeinte Aussage «geht der Hund mit dir spazieren» im Gegenüber eine Reaktion auslösen. Wie kommt das?

Wir Menschen neigen dazu, verletzt zu reagieren, wenn wir uns angegriffen fühlen. Es ist unser mangelnder Selbstwert, der getriggert wird. Diese Aussage «geht der Hund mit dir spazieren» könnte folgendes auslösen:

- Ich bin nicht fähig, den Hund zu führen
- Ich bin überfordert
- Ich falle in der Gesellschaft auf

- Usw.

Viele Betroffene lächeln solche Bemerkungen weg. Dies ist nur äusserlich. Sehr oft passiert innerlich dennoch etwas in ihnen. Natürlich liegt es an der betroffenen Person selbst, sich Gedanken zu machen, weshalb man so empfindsam reagiert, was uns triggert und unsere Geschichten daraus entstehen lässt. Es liegt an uns, ob wir aus unseren Gewohnheiten aussteigen wollen und den Mut haben, einen anderen Weg zu gehen. Gewohnheiten fühlen sich gut an, sie bedeuten Wohlfühlzone, doch gleichzeitig können sie auch ein Fluch sein, weil sie uns hindern, Situationen offen anzuschauen und anzugehen. So erhalten wir jeden Tag neue Lernmöglichkeit und Chancen, durch eine solche Aussage oder in einer solchen Situation zu wachsen. Merke ich, dass ich durch meine Aussage jemanden getriggert habe, fällt mir kein Stein aus der Krone, wenn ich nachfrage, ob meine Aussage ihn oder sie verletzt hat. Im Gegenteil! Vielleicht ergibt sich daraus ein spannendes Gespräch, das am Ende alle Beteiligten weiterbringt.

Auch unsere Hunde können verletzt reagieren. Vielleicht ziehen sie sich zurück, sind überaus angepasst oder das Gegenteil trifft zu und sie wirken ausser sicher. Statt die Hunde dann zu kontrollieren oder manipulieren, sollten wir uns Zeit nehmen, die Situation zu reflektieren. Vielleicht ist dann ein «es tut mir leid», ich habe dir keine Zeit gelassen die nachhaltigere Lösung als z.B. das Vorbeiziehen an anderen Hunden oder das Massregeln für ein vermeintlich unangemessenes Bellen, Hochspringen oder anderes.

Hunde sind sehr empfänglich für unsere Stimmungen. Ich bin überzeugt, dass es für sie eine Wohltat ist, wenn sie spüren, dass wir Zweibeiner gewillt sind, unserer Lernschritte zu machen. Nicht, indem wir sie mehr und mehr Trainieren, sondern indem wir versuchen, ihre Persönlichkeiten und ihre Individualität besser und besser zu verstehen 😊 !



Danke, Elton John, für dieses wunderbare Lied. Es inspiriert mich, in Bezug auf meine Mitmenschen und meine Hunde achtsamer zu werden. Ich freue mich auf all die Lernmöglichkeiten, die entstehen werden und auch darauf, immer mal wieder «es tut mir leid» mit einem dankbaren lächeln zu sagen. So wird «sorry» zu einem der schönsten Worte, das wir nutzen können, um jemandem zu zeigen, dass er oder sie mir wichtig ist. Und es ist eines der schönsten Worte, weil es in mir etwas bewegt, mich milder werden lässt und mir dadurch zu neuer Lebensqualität verhilft. Und so werden auch die Hunde es lieben, wenn wir «sorry» als etwas Positives ansehen, denn sie sind es letztendlich, die von unserer neuen Güte und Gelassenheit profitieren werden. Möchten wir unseren geliebten Hunden Gutes tun, lohnt es sich, sich mit dieser Thematik auseinanderzusetzen.

Herzlich, Nicole

Nicole Föll



NF footstep

Nach der Sommerpause haben wir einige spannende Workshops im Angebot, auf die ich euch sehr gerne hinweise. Ich versuche, sie ein wenig zu ordnen:

Ätherische Öle mit Johanna Meyer (06./07.09.2025)

Wir alle wissen, wie einzigartig der Geruchssinn unserer Hunde ist. Sie riechen Dinge, die für unsere Nasen nicht zugänglich sind. Wohl deshalb sprechen sie so gut auf den Einsatz von aromatischen Stoffen an. Ätherische Öle werden oft angeboten, wenn ein Hund in einer physischen oder emotionalen Krise steckt. Es sind zwei

inspirierende Tage, wo du für dich und deinen Hund ein wirksames Werkzeug mitnehmen kannst. Denn: Uns allen tut es gut, wenn wir in einer schwierigen Situation das Gefühl haben, etwas tun zu können...

Holistische Basisausbildung 2026

Wolltest du schon immer mehr Hintergrund zum Thema «Hund» erhalten? Ist es dir wichtig, dass eine Ausbildung die neusten wissenschaftlichen Erkenntnisse einbezieht? Bist du auch davon überzeugt, dass eine wirklich ganzheitliche Vorgehensweise der nachhaltigste Weg ist Probleme zu lösen oder diesen vorzubeugen? Hast du Lust, mehr über diese Ganzheitlichkeit zu erfahren? Möchtest du mehr über die Persönlichkeit und Individualität deines Hundes erfahren? Ist es dir wichtig, all das Gelernte auch in der Praxis anzuwenden? Falls du zu diesen Fragen «ja» sagen kannst, bist du bei uns genau richtig! Frage nach unseren Unterlagen. Du kannst die Ausbildung für dich selbst machen oder als Grundlage für deine Karriere als Trainerin*Trainer nutzen. Wir freuen uns auf dich!



NF dogshome AG – unsere Pensionsgäste

Wie im letzten Newsletter mitgeteilt, hat Anja Dockal Poprat die NF dogshome AG übernommen. Es ist vorgesehen, auch in Zukunft einen kurzen Einblick in die NF dogshome Welt zu ermöglichen. Beginnen möchten wir mit einem Zusatzangebot, das ihr gerne für eure Fellnasen buchen könnt: Die *Canine Bowen Technique*. Die *Canine Bowen Technique* ist eine sanfte, nicht invasive Form der Körperarbeit mit dem Ziel, dem Hund zu ermöglichen, seine Selbstheilungskräfte zu aktivieren. Die vierbeinigen Gäste genießen diese «special moments» immer sehr 😊.



Entspannte Hunde nach einer CBT Behandlung.

Foundation for happy dogs and people

Hauptaufgabe einer Stiftung ist in der Regel die Mittelbeschaffung, die Mittelverwaltung und die Unterstützung ausgewählter Projekte, die den jeweiligen Stiftungszweck erfüllen. Genau diese Aufträge hat auch die foundation for happy dogs and people:

- Sammeln von Spenden durch Aktivitäten (wie die Weihnachtsmission), Patenschaftsaufrufe, etc.
- Beratung für Nachlassregelungen im Todesfall
- Verwalten und Verteilen der Spendengelder

Hauptnutznießer der foundation for happy dogs and people ist die «foundation-Gang», das sind die Verzichtshunde, die im Hundeheim in Bad Ragaz zu Hause sind. Es braucht Überwindung, Menschen um Spenden zu bitten. Es ist mir bewusst, dass wir angesichts der politischen Lage alle angespannter sind und unsere Ausgaben genauer im Auge behalten müssen. Dies könnte dazu führen, dass sich jemand nicht traut zu spenden, weil er oder sie denkt, dass der Betrag zu klein ist. Bitte glaubt mir: Jeder Franken zählt, egal ob es eine grosse oder kleine Summe ist. Folgende Möglichkeiten stehen zur Wahl:

- Gesundheits-Patenschaft

- Patenschaft
- Einmalspende



Möchtest du Gutes tun, damit wir Gutes tun können, dann spende gerne. Jeder Franken zählt 😊 !

[Kontoverbindung](#)

Deine Spenden sind steuerbefreit. Wir werden dir anfangs 2026 gerne eine Spendenbestätigung zustellen. Im Namen aller Begünstigten bedanke ich mich von Herzen für euren Beitrag und euer Vertrauen!

News

OceanCare: Faszinierendes für alle, die das Meer lieben



Wenn Pottwale schlafen, stehen sie im Wasser. Eine Hälfte ihres Gehirns bleibt wach und sorgt dafür, dass sie regelmässig Luft holen.

Möchten Sie unsere Tierschutzhunde unterstützen?

Kontoangaben für Spenden:

foundation for happy dogs and people

Kanalstrasse 5, 7304 Maienfeld

St.Galler Kantonalbank AG, 9011 St.Gallen

IBAN CH29 0078 1620 4911 2200 0

BIC / Swift KBSGCH22

Postkonto 90-219-8

Clearing-Nr. 781

Herzlichen Dank!



NF footprint

www.nf-footstep.ch

foundation

for happy dogs and people

[Facebook](#)

NF dogshome AG

www.nf-dogshome.ch

[Newsletter abbestellen](#)

Copyright ©2018